



## Bezirksausschuss Erkelenz-Mitte



### Stellungnahme der Verwaltung

#### 11. Sitzung des Bezirksausschusses Erkelenz-Mitte

---

<b>Sitzungstermin:</b>	Dienstag, 03.07.2018
<b>Sitzungsbeginn:</b>	19:00 Uhr
<b>Sitzungsende:</b>	20:10 Uhr
<b>Ort, Raum:</b>	Sitzungssaal des Rathauses, Johannismarkt 17, 41812 Erkelenz

---

#### ABWICKLUNG DER TAGESORDNUNG:

##### Öffentlicher Teil

##### zu 1      **Mitteilungen des Vorsitzenden und der Verwaltung**

Ausschussvorsitzender Steingießer berichtet über folgende Punkte:

- Schützenfest der Erkelenzer Schützenbruderschaft (600-jähriges Bestehen) am 08. und 09.09.2018
- Abschluss der Tiefbaumaßnahmen auf der Brückstraße zum Ende der Sommerferien 2018
- Informationen zur Auswertung der Verkehrssituation (Geschwindigkeit und Verkehrsbelastung) auf der Tenholter Straße
- Kanalarbeiten im Bereich der Tenholter Straße in Richtung Kreisverkehr L366
- Informationen zur Auswertung der Verkehrssituation (insbes. Geschwindigkeitsmessungen) auf der Xantener Allee; Hinweis auf die seitens der Verwaltung eingerichtete Tempo 30-Zone
- Lösung der Parkproblematik auf der Gewerbestraße Süd (Höhe Hausnummer 39 A)
- Lärmaktionsplan: Beteiligung der Stadt Erkelenz
- Barrierefreier Ausbau der Toilettenanlage auf dem Markplatz; Prüfung der Verlagerung der alten Anlage auf den Dr.-Josef-Hahn-Platz
- Aufstellung neuer Spielgeräte auf den Spielplätzen Stettiner Straße und Stadtpark
- Erstellung eines integrierten Handlungskonzeptes (IHK) für die Stadt Erkelenz
- Ergebnis der Abfrage der Anlieger und Anwohner am Markt (Antrag der Fraktion der Bürgerpartei: Sperrung der Zufahrtswege zum Markt durch Poller)

## zu 2 Niederschrift der 10. Sitzung am 07.11.2017 des BZA Erkelenz-Mitte

Keine Wortmeldungen.

## zu 3 Angelegenheiten des Stadtmarketing

Ausschussvorsitzender Steingießer informiert in Abwesenheit von Referentin Stoffels über Angelegenheiten des Stadtmarketings:

- Erkelenzer Adventsdorf im Zeitraum 30.11. bis 23.12.2018 am Markt bzw. Alten Rathaus
- Beantragung von EU-Mittel für den Ausbau von WLAN im Bereich des Marktes durch die Verwaltung (Verschiebung durch die EU auf Herbst 2018)
- Ausweisung von Wohnmobilstellplätzen im Bauxhof
- Großer Erfolg des „Rudeljubel“ im Ziegelweiherpark anlässlich der Fußball-Weltmeisterschaft
- „Dein Erkelenz“ trifft sich am 11.07.2018 auf dem Marktplatz

## zu 4 Verteilung der Mittel für das örtliche Gemeinschaftsleben 2018

**Beschluss** (in eigener Zuständigkeit):

„Der Bezirksausschuss Erkelenz-Mitte beschließt die Verteilung der Mittel für das örtliche Gemeinschaftsleben für das Jahr 2018 wie folgt:

Empfänger/Verein	2018 (in Euro)
1. Badmintonclub Erkelenz 1987 e. V.	441,75
Budo-Club Erkelenz e. V.	441,75
Bürgergemeinschaft Flachsfeld e. V.	150,00
Bürgerverein Oerather Mühlenfeld e. V.	150,00
Deutsche Pfadfinderschaft St. Georg	342,20
Erkelenzer Karnevals-gesellschaft 1832 e. V.	603,51
Kapellengemeinschaft Bellinghoven e. V.	150,00
Postsportverein Erkelenz 1972 e. V.	553,74
Schachfreunde Erkelenz	80,88
Senioren-Initiative Erkelenz e. V. (S.I.E.)	150,00
Sportclub 09 Erkelenz e. V.	1.007,93
Städt. Musikverein Erkelenz e. V.	317,31
Tennis-Club Blau-Weiß 1912 Erkelenz e. V.	335,98
Turnverein Erkelenz 1860 e. V.	5.263,64
Frauenchor Auftakt	150,00
St. Martins Verein Oerath e. V.	150,00
<b>Gesamtbetrag:</b>	<b>10.288,69“</b>

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig

**Stellungnahme der Verwaltung:**

**Die aufgeführten Beträge wurden zwischenzeitlich zur Auszahlung angewiesen.**

## **zu 5      27. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Erkelenz (Oerather Mühlenfeld West)**

Amtsleiter Orth stellt auf Bitte von Ausschussvorsitzendem Steingießer die Planung vor und erläutert den Planbereich anhand eines Übersichtsplanes. Er stellt die 27. Änderung des Flächennutzungsplanes (Oerather Mühlenfeld West) und den Bebauungsplan Nr. 02.3/2 Oerather Mühlenfeld West gemeinsam vor.

Ausschussmitglied Schwarz weist darauf hin, dass die Verkehrsbelastung für den bereits bestehenden Bereich des Oerather Mühlenfeldes zunehmen werde. Insbesondere die Anwohner der Straßen im bestehenden Bereich des Baugebietes, über die die Erschließung des neuen Bereiches erfolgen soll, würden betroffen sein. Es sei notwendig, dass im Rahmen eines Gutachtens die zukünftige Verkehrssituation untersucht werde, gegebenenfalls sollte eine Anbindung der neuen Bauabschnitte an die Landstraße 19 geprüft und geschaffen werden.

Amtsleiter Orth informiert, dass ein Verkehrsgutachten mit Prognosen noch erstellt werde. Die Ergebnisse müssten dann in der Politik diskutiert werden.

Ausschussvorsitzender Steingießer lässt über die beiden Tagesordnungspunkte separat abstimmen.

**Beschluss** (als Empfehlung an die Verwaltung):

„Der Bezirksausschuss Erkelenz-Mitte stimmt der 27. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Erkelenz (Oerather Mühlenfeld West) zu.“

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig

## **zu 6      Bebauungsplan Nr. 02.3/2 Oerather Mühlenfeld West**

**Beschluss** (als Empfehlung an die Verwaltung):

„Der Bezirksausschuss Erkelenz-Mitte stimmt dem Bebauungsplan Nr. 02.3/2 Oerather Mühlenfeld West unter der Maßgabe zu, dass die Verkehrssituation (Erschließung der neuen Bauabschnitte) durch entsprechende Untersuchungen und Gutachten überprüft bzw. angepasst wird, damit die Situation der aktuellen und auch der zukünftigen Anwohner/innen erträglich bleibt.“

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig

## **zu 7      Bebauungsplan Nr. III/9 Oestrich Nord, Erkelenz-Mitte**

Amtsleiter Orth erläutert die Notwendigkeit der Anpassungen im Bereich des Bebauungsplanes Nr. III/9 Oestrich Nord.

Amtsleiter Orth weist darauf hin, dass eine Gegenüberstellung (altes Planrecht / neues Planrecht) zusammen mit der Niederschrift an die Ausschussmitglieder versandt werde.

**Beschluss** (als Empfehlung an die Verwaltung):

„Der Bezirksausschuss Erkelenz-Mitte stimmt dem Bebauungsplan Nr. III/9 Oestrich Nord, Erkelenz-Mitte, zu.“

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig

**zu 8      ZUSATZPUNKT: Antrag der Bürgerpartei vom 19.04.2018  
hier: Bänke für den Stadtpark**

Beratendes Ausschussmitglied Frings erläutert den eingereichten Antrag der Fraktion der Bürgerpartei zur Aufstellung von weiteren Bänken im Stadtpark und macht – neben dem durch die Verwaltung vorgeschlagenen Standort – zwei weitere Standortvorschläge, an denen Bänke aufgestellt werden sollten.

Nach intensiver Diskussion über den Antrag lässt Ausschussvorsitzender Steingießer einen Beschluss fassen.

Ausschussmitglied Baltès bittet in diesem Zusammenhang die Verwaltung um Überprüfung der Boule-Bahn im Stadtpark. Die Bahn sollte, wie bei Boule-Bahnen in der Regel üblich, eine entsprechende Einfassung erhalten.

**Beschluss** (als Empfehlung an die Verwaltung):

„Der Bezirksausschuss Erkelenz-Mitte bittet die Verwaltung, im Stadtpark drei weitere Bänke zu installieren. Die drei Standorte im Stadtpark, an denen Bänke aufgestellt werden sollen (Vorschlag Frings), sind als Anlage der Niederschrift beigelegt.“

**Abstimmungsergebnis:** 13 Ja-Stimmen, 3 Nein-Stimmen

**Stellungnahme der Verwaltung:**

***Wie bereits in der Stellungnahme der Verwaltung in der Sitzungsvorlage für den Rat der Stadt Erkelenz zum Antrag der Bürgerpartei vom 19.04.2018 erläutert, befindet sich innerhalb des Stadtparks bisher nur eine Bank. Dafür wurden an der Theodor-Körner-Str. im Zugangsbereich zum Stadtpark bewusst drei Bänke ohne Rückenlehne installiert, die die Möglichkeit bieten, sich sowohl zur Theodor-Körner-Str. als auch zum Stadtpark hin zu orientieren. Daneben gibt es eine Sitzgruppe mit Tisch im Bereich des direkt angrenzenden Spielplatzes bzw. der Boule-Bahn.***

***Aufgrund des Antrages des BZA wird die Verwaltung jetzt veranlassen, dass der Baubetriebshof kurzfristig***

- ***entsprechend dem Vorschlag des Bezirksausschusses im westlichen Bereich des Stadtparks eine weitere Bank einschl. Mülleimer aufstellt,***
- ***den von der Verwaltung bereits vorgeschlagenen und vom Bezirksausschuss bestätigten Standort im Bereich des Hauptweges direkt an der neu installierten Lampe nutzt, aber nicht eine, sondern zwei weitere Parkbänke nebeneinander mit einem Papierkorb aufstellt. Hier hat man einerseits eine schöne Sicht auf den Park, sitzt zentral aber gleichwohl im offenen Bereich des Parks.***

***Ob eine Einfassung der Boule-Bahn notwendig und unter Berücksichtigung von Aufwand und Kosten auch sinnvoll ist, wird in den nächsten Wochen von der Verwaltung geprüft.***